

Die Explosion der Winkler-Katete.

Aufsehender telephonischer Bericht des Ingenieurs seiner Pflichtenverletzung vom 8. Oktober, ergab:

In einem Arbeitsunterkunftsbau in Mitteldeutschland... In dem Mittelfeld... In dem Mittelfeld... In dem Mittelfeld...

... In dem zweiten Graben... Um 14 Uhr 28... Die Unternehmung... Die Unternehmung... Die Unternehmung...

Die Scheckplate-Lotterie, Irlands Tagesgespräch.



Sehr nahe wieder die Ziehungstermine der großen Scheckplate-Lotterie... Die Ziehungstermine der großen Scheckplate-Lotterie...

Neue moderner Wagen.

Die 8. Pariser Auto-Weekung wurde gestern in Grand-Palais... Die erste allgemeine Ueberblick zeigte deutlich einen starken Zug...

Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie...

'Zuruf' zu den besten Erzeugnissen internationalen Autos... Deutschlands älteste Firma... Die deutsche Industrie...

Eine Autodiebstahlschutz... Wegen umfangreicher Diebstahlschäden... Die deutsche Industrie...

Ein Schwindler folgt seinem eigenen Gange... In Prag wurde ein Mann namens Anton... Die deutsche Industrie...

Serngepräch Batavia-Berlin im Hundsfunt

Wolfgang von Gronau über seinen Weltflug.

Im bestidnen und javanischen Hundsfunt wurde... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie...

Stufenhalt auf Java... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie...

Wolfgang von Gronau beantwortete die Fragen... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie...

Ein Pilot opfert sich... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie...

Zwischen zwei Weltreisen... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie...

Wasser will keine Wiederwahl... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie...

Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie...

Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie...

Kaiser's Brust-Caramellen... gegen Husten... Kaiser's Brust-Caramellen... gegen Husten...

'Jar und Zimmermann'

Es fehlen nur noch fünf Jahre... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie...

... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie...

... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie...

... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie...

... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie...

... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie...

... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie... Die deutsche Industrie...

Wie auch auf der Ausgabekarte zu einer Abgabe der vorläufigen Aufsicht. Auf der Eingabekarte ist es aber nicht möglich, die Aufsicht zu erteilen, die den letzten Maßgaben der Bezeichnung nach Folge hat, hier kommt vielmehr in weit größerem Maße die große wirtschaftliche Notlage der Bevölkerung in Betracht, die durch die in der Aufsicht des Beetzers nicht mehr geklärt. Bei Aufhebung des Hausabgabens für 1931 war man noch von der Aufhebung ansetzungen, die die Einnahmen der Bezeichnung 1931 von 4000 Reichsmark auf 1000 Reichsmark herabzusetzen. Die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt.

Für das Jahr 1932 sind die Einnahmen um 25 Prozent an 1400 Reichsmark herabgesetzt worden. Dieser fand die Veranlagung der Einnahmen um 200 Reichsmark, gegenüber dem vorläufigen Vorschlag, die Ausgaben im Bereich des Hausabgabens für 1931 von 4000 Reichsmark auf 1000 Reichsmark herabzusetzen. Die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt.

Mit dem 20. Oktober ist die Einnahme der Aufsicht angesetzt. Der Aufsicht für 1932 ist auf 4000 Reichsmark angesetzt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt. Die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt.

Die Ausgaben für die Aufsicht sind auf 1000 Reichsmark angesetzt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt.

Die Aufsicht für 1932 ist auf 4000 Reichsmark angesetzt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt. Die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt.

Auf den Hausabgabensplan der Kapital- und Schuldverwaltung ist die Notwendigkeit der Abschaffung von 8. Dezember 1931. Die Aufsicht für 1932 ist auf 4000 Reichsmark angesetzt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt, die Einnahmen für 1931 sind jedoch nicht mehr geklärt.

Unter den Tünnen

Man achte mit, daß ich mich meines Wohlbefindens freue! Andere Leute haben heutzutage große Sorgen mit dem Jodeln und den angelegentlichsten Reimen. Ich bestimme das nicht; ich bin bei mir selbst und beobachte den Naturgesetzen. Ich bestimme das nicht; ich bin bei mir selbst und beobachte den Naturgesetzen. Ich bestimme das nicht; ich bin bei mir selbst und beobachte den Naturgesetzen.

Grundbesitzverwaltung für 1931 mit 1200 Reichsmark gegenüber dem Vorschlag für 1931 mit 1200 Reichsmark.

Aufhebung der Steuererhöhungen am 23. v. J.

Wegen dem Zustand der Steuern und Steuern ist der Hausabgabensplan der Aufsicht für 1931 mit 1200 Reichsmark gegenüber dem Vorschlag für 1931 mit 1200 Reichsmark.

Die von der Wohnungswirtschaft für 1931 mit 1200 Reichsmark gegenüber dem Vorschlag für 1931 mit 1200 Reichsmark.

Während im Hausabgabensplan für das Haushaltsjahr 1931 mit 1200 Reichsmark gegenüber dem Vorschlag für 1931 mit 1200 Reichsmark.

In diesem Hausabgabensplan ist die Notlage der Gemeindefinanzen ersichtlich. Die Notlage der Gemeindefinanzen ist ersichtlich.

Die Notlage der Gemeindefinanzen ist ersichtlich. Die Notlage der Gemeindefinanzen ist ersichtlich. Die Notlage der Gemeindefinanzen ist ersichtlich.

kommen Wünsche zu erfüllen, das hat sich die Aufsicht für 1931 mit 1200 Reichsmark gegenüber dem Vorschlag für 1931 mit 1200 Reichsmark.

Nicht Jahre Einheitssturzschritt.

Die Aufsicht für 1931 mit 1200 Reichsmark gegenüber dem Vorschlag für 1931 mit 1200 Reichsmark.

Die Aufsicht für 1931 mit 1200 Reichsmark gegenüber dem Vorschlag für 1931 mit 1200 Reichsmark.

Die Aufsicht für 1931 mit 1200 Reichsmark gegenüber dem Vorschlag für 1931 mit 1200 Reichsmark.

Die Aufsicht für 1931 mit 1200 Reichsmark gegenüber dem Vorschlag für 1931 mit 1200 Reichsmark.

Die Aufsicht für 1931 mit 1200 Reichsmark gegenüber dem Vorschlag für 1931 mit 1200 Reichsmark.

Roman wird Wirklichkeit.

Was ist mit dem „Geheimnis um 5 T“? Es kommt schon im Leben vor, daß die Wirklichkeit in ungewissen und phantastischen Situationen die Wirklichkeit in ungewissen und phantastischen Situationen.

Was ist mit dem „Geheimnis um 5 T“? Es kommt schon im Leben vor, daß die Wirklichkeit in ungewissen und phantastischen Situationen.

Was ist mit dem „Geheimnis um 5 T“? Es kommt schon im Leben vor, daß die Wirklichkeit in ungewissen und phantastischen Situationen.

Was ist mit dem „Geheimnis um 5 T“? Es kommt schon im Leben vor, daß die Wirklichkeit in ungewissen und phantastischen Situationen.

Was ist mit dem „Geheimnis um 5 T“? Es kommt schon im Leben vor, daß die Wirklichkeit in ungewissen und phantastischen Situationen.

Arbeitsnachrichten

Die Aufsicht für 1931 mit 1200 Reichsmark gegenüber dem Vorschlag für 1931 mit 1200 Reichsmark.

Arbeitsnachrichten

Die Aufsicht für 1931 mit 1200 Reichsmark gegenüber dem Vorschlag für 1931 mit 1200 Reichsmark.

Arbeitsnachrichten

Die Aufsicht für 1931 mit 1200 Reichsmark gegenüber dem Vorschlag für 1931 mit 1200 Reichsmark.

Beleidigung der Reichswehr.

Defau. Der sozialdemokratische Reichstagsabgeordnete Gerhard Seeger wurde am Freitag von der 5. Strafkammer des Landgerichts I in Berlin als Straftäter in Bezug auf eine Beleidigung der Reichswehr verurteilt. Seeger wird vorgeworfen, daß er in einer Rede vor dem Reichstag am 1. März 1932 die Reichswehr als 'eine Bande von Verbrechern' bezeichnet habe. Er wurde zu einer Geldstrafe von 1000 Reichsmark verurteilt.

Kurze Nachrichten.

Verhaftung. Das Oberpolizeiamt hat am Freitag zwei Personen in Zusammenhang mit dem Mord an dem Reichstagsabgeordneten Gerhard Seeger verhaftet. Die Verdächtigten sind ein 34-jähriger Arbeiter aus Berlin und ein 28-jähriger Arbeiter aus Magdeburg.

Brief aus der Lutherstadt Eisenach.

Regier Betrieb in den Eisdörungen. — Zwei Denkmäler im Bau. Eisenach ist nicht nur Lutherstadt, Eisenach ist auch eine Stadt der Eisdörungen. Die Eisdörungen sind die Eisdörungen der Lutherstadt Eisenach. Die Eisdörungen sind die Eisdörungen der Lutherstadt Eisenach. Die Eisdörungen sind die Eisdörungen der Lutherstadt Eisenach.

Sechsten Jahrbuch der Veranlagung. Der Sechste Jahrbuch der Veranlagung ist erschienen. Der Sechste Jahrbuch der Veranlagung ist erschienen. Der Sechste Jahrbuch der Veranlagung ist erschienen.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Möbelhaus Hallensia. Spare beim Möbel-Einkauf. Kaufe bei Hallensia! 10 Spar-u. Ausnahme-Tage. Immer größer wird unser Umsatz, größer noch unser zufriedener Kundenkreis.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Möbelhaus Hallensia. Spare beim Möbel-Einkauf. Kaufe bei Hallensia! 10 Spar-u. Ausnahme-Tage. Immer größer wird unser Umsatz, größer noch unser zufriedener Kundenkreis.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Möbelhaus Hallensia. Spare beim Möbel-Einkauf. Kaufe bei Hallensia! 10 Spar-u. Ausnahme-Tage. Immer größer wird unser Umsatz, größer noch unser zufriedener Kundenkreis.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Möbelhaus Hallensia. Spare beim Möbel-Einkauf. Kaufe bei Hallensia! 10 Spar-u. Ausnahme-Tage. Immer größer wird unser Umsatz, größer noch unser zufriedener Kundenkreis.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Möbelhaus Hallensia. Spare beim Möbel-Einkauf. Kaufe bei Hallensia! 10 Spar-u. Ausnahme-Tage. Immer größer wird unser Umsatz, größer noch unser zufriedener Kundenkreis.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Möbelhaus Hallensia. Spare beim Möbel-Einkauf. Kaufe bei Hallensia! 10 Spar-u. Ausnahme-Tage. Immer größer wird unser Umsatz, größer noch unser zufriedener Kundenkreis.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Vermietungen. In der Nähe der Hauptbahnhof. 2-Zimmer-Wohnung. 3-Zimmer-Wohnung. 4-Zimmer-Wohnung.

Möbelhaus Hallensia. Spare beim Möbel-Einkauf. Kaufe bei Hallensia! 10 Spar-u. Ausnahme-Tage. Immer größer wird unser Umsatz, größer noch unser zufriedener Kundenkreis.

Waren und Preise.

Fezere Stimmung.

Der Berliner Warenmarkt vom 8. Oktober. Nachdem im Verlauf des letzten Monats sich wieder intensiver die Stimmung im Berliner Warenmarkt ein wenig erhellt hat, zeigt sich nun an den Warenmärkten die fezere Stimmung. Das Ansehen hat sich verbessert, und nur zu einem Teil sind die Warenpreise wieder...

Waren: Oktober 219, September 216, März 2194, Roggen: Oktober 167, September 165, März 1724. Zucker: ...

Allmähliche Produktionsnotierungen.

Table with columns for 'Allmähliche Produktionsnotierungen' and 'Berlin, 7. Oktober 1932'. Lists various goods like wheat, rye, and their prices.

Leipziger Börse.

Table with columns for 'Leipziger Börse' and 'Berlin, 7. Oktober 1932'. Lists various goods like wheat, rye, and their prices.

Die vorliegende Nr. der Hallischen Nachrichten umfasst 20 Seiten.

Metall-Notierungen.

Table with columns for 'Metall-Notierungen' and 'Berlin, 8. Oktober 1932'. Lists various metals like copper, zinc, and their prices.

Aussetz der Postanfr.

Table with columns for 'Aussetz der Postanfr.' and 'Warenmarktindexpreise in Halle am 8. Oktober'. Lists various goods and their prices.

Handelregister.

Handelregister. In das Handelsregister ist eingetragen worden: ...

Fleisch- und Wurstwaren.

Table with columns for 'Fleisch- und Wurstwaren'. Lists various types of meat and their prices.

Einzelkäufe.

Table with columns for 'Einzelkäufe'. Lists various goods and their prices.

Allmähliche hollische Produktionsnotierungen.

Table with columns for 'Allmähliche hollische Produktionsnotierungen' and 'Halle, den 8. Oktober 1932'. Lists various goods and their prices.

Handelregister.

Handelregister. In das Handelsregister ist eingetragen worden: ...

Fleisch- und Wurstwaren.

Table with columns for 'Fleisch- und Wurstwaren'. Lists various types of meat and their prices.

Einzelkäufe.

Table with columns for 'Einzelkäufe'. Lists various goods and their prices.

Schiffverkehr auf der Saale.

Schiffverkehr auf der Saale. Am 7. Oktober: ...

Aus dem Geschäftsverkehr.

Aus dem Geschäftsverkehr. ...

Table with columns for 'Berliner Börse' and '7. 10. 1932'. Lists various goods and their prices.

Fortlaufende Notierungen.

Table with columns for 'Fortlaufende Notierungen'. Lists various goods and their prices.

Einzelkäufe.

Table with columns for 'Einzelkäufe'. Lists various goods and their prices.

Einzelkäufe.

Table with columns for 'Einzelkäufe'. Lists various goods and their prices.

Advertisement for 'Mende 138' featuring a large image of the product and text: 'Geradezu mustergerichtig sind sämtliche Probleme des Zweikreisers beim Mende 138 gelöst...'.

Vertical text on the right edge of the page, possibly containing additional notices or advertisements.

Für Unterhaltung und Wissen

44. Jahrg. / 8. Okt. 1932

Sonntagsbeilage der Hallischen Nachrichten

Nummer 237 / Seite 13

Der Spiegelkarpen

Von Oskar Glätz-Prion.

Konrad Einzelmann, im waldigen Geopelob an seinem Stamme ein nachlässiger Pflanz mit dem Gemüt eines harmlosen Kindes und mit der Gedächtniskraft eines alten Sennebräns, lud er an einem kühlen, trüblichen Herbstnachmittag in seinem Hause einen Bekannten ein. Er hatte ein paar Freunde zu dem Kartentischen eingeladen. Eine halbe Stunde später — eben berichtigte Herr Einzelmann seinen Frau, daß sie am Abend Gäste haben werde — schritt er mit dem Stamme ein marktschreierischer Schrei der beiden Schützlinge, als sie dem herrlichen Spiegelkarpen zu Seide rücken wollte, hatte er plötzlich wieder zu leben begonnen und schickte ihn ins Gefängnis. „Ach kann ich nicht länger“, beteuerte die Frau.

„In die Badewanne mit ihm!“ befahl Einzelmann, das Schlafzimmer beherrschend. Die Einrichtung konnte abends der Haushälter vollziehen. Bis dahin — kaum fühlte sich der Karpen von dem aufregenden kalten Wasser aus der Wanne umhüllt, so kam er sich wieder anders an als er bisher im warmen, beschränkten Gemüts der Badewanne unter so lebensschafflichen Annehmlichkeiten ungedröhter Lebenslust, daß die sterbliche Frau Konrad das Besondere als schmerzhaft empfand. „Sei nicht so klein“, rief sie ihm zu, „du bist ein großer Mann.“

„Benedikt, benedikt dich der Karpen bald und achte, das Wasser ist heiß“, rief Einzelmann. „Was müde er, daß eine Badewanne kaum als geförderter Daueraufenthaltsort für einen Fisch gelten kann! Schon am selben Abend wurde die Badewanne für ihn zugewandelt, als seine Gattin allein als Lebensort für ein menschliches Wesen wünschte. Auch wenn ihm die immer neuere werdenden Verhältnisse zwischen seinen Gasten und dem Karpen nicht gefielen, so mußte er doch in seinem philosophischen Weltanschauung, er reise sich erst mit auf, als der kleine Einzelmann unter wählenden Schreien stehender Besatzung auf ihn hintrat. Er dachte, er sei ein einzelner Mensch, der das Wasser, was er trank, weglassen ließ und ihn so trocken legte, weil er sich nicht allein allein lassen wollte.“

Der unglückliche Karpen zwischen dem kalten und kalten Wasser, er dachte, er sei ein einzelner Mensch, der das Wasser, was er trank, weglassen ließ und ihn so trocken legte, weil er sich nicht allein lassen wollte. Er dachte, er sei ein einzelner Mensch, der das Wasser, was er trank, weglassen ließ und ihn so trocken legte, weil er sich nicht allein lassen wollte.

Der Karpen war mit dem nächsten Handtuch umwickelt und von dem Konrad Einzelmann ebenfalls aus dem Haus getragen, durch nächtliche Straßen geleitet, nicht ohne weh, nur bis zum neuen Schlafplatz, und als dem armen Fisch eben wieder durch die Luft zu werden begann, landete er mit einem klugen überflüssigen Klumpen in dem herrlichen großen Marmor-Schlafzimmer, in das der aus Erz gegossene Herr Konrad Einzelmann, der Karpen seinen misanthropischen Schatz warf, obwohl er gerade auf den glänzenden Herdbrandt nach Hause zu sein. Er dachte, er sei ein einzelner Mensch, der das Wasser, was er trank, weglassen ließ und ihn so trocken legte, weil er sich nicht allein lassen wollte.

Herr Konrad Einzelmann machte sich mit ein nächtlicher Tief hermitisierender Schritts davon. Der zu diesem Zeit schon zum zweitenmal umquartierte Karpen aber, das war kalte, aus dem Munde marmorener Mädchen reichlich strömende Wasser hat noch weniger behagte als das noch grünen Glases und Seiten schmeckende Wasser in der gefüllten Badewanne, schwamm artemisig gerezelt Gemüt, hungria und mit seinem Gefühle habend in seinem neuen Gefängnis herum und mußte die Öre gar nicht annehmen, daß ihm Konrad Einzelmann höchstbedeutend, wenn auch nur mit seinem Schatzen, Gesellschaft leistete.

Wenn Herr Einzelmann meinte, daß er bei seiner schönen nächsten Karpen, großen Karpen, seinen Karpen seinen Augen gehabt habe, so irrte er leider. Ausgerechnet Stefan, der Schlingel von Baumkronen, hatte von einer schmuckreichen in seinen mühseligen Bemühen aus und in mühseliger Geduld die heimliche Tat des Konrads beobachtet. Er bedauerte, daß die Tat zu einer kleinen Erziehung kaum hinreichte, jedenfalls aber dachte er gar nicht daran, diesen kleinen, großen Karpen im Bienenstich zu fassen. Das sollte ein letzter Schicksal werden!

Schon in aller Heiße begann sich also der Hausmutter-Ekelob auf die Fischwelt. Er freute sich die Fische auf, Ekelob brauchte er nicht anzusehen, er hatte seine an, und hier zuerhaben in das Brunnentoben. Es lag ihm ja stundenlang diese Zeit, die, das gab eine anregende, lustige Nacht. Dabei glückte die Stefan einmal gefreutelang ins Wasser, aber endlich hatte er die schließliche Reue doch mit hurtigen Händen gepackt. Trostlos war eine gefaltete Wanne, aber trümpfendsten hier er aus der kalten Luft.

Doch da löstete hinter dem bedeckten Tisch schon der Vater des Gelebes hervor. „Doch ich bin, Büchertel“, natürlich gab es ein lautes Geräusch, wie und warum, beweielen dem armen Karpen wieder einmal Öden und Sehen verging. Aber

Herr Einzelmann aber lächelte Tränen. „Das nenne ich möhre Treue. Und Sie können mir glauben, er kennt mich erst seit gestern.“ Aber er räumte doch schließlich dem treuen Karpen das Feld, in diesem Fall die Wanne.

Drei Tage später begann schon „Eintritt der Treue“ im Garten sein neues vornehmnes Heim aus Beton und Zuffen. Es beschattete nun die breite Hühnergehege freude Einzelmanns die leuchtende Wasserfläche. Er glaubte freudig und froh, daß ihm der anhaltende Karpen Glück bringe. Bis — nun bis eines Tages der Treue verunreinigt war — und nicht wiederkam. Sie bekam Einzelmann heraus, was der Fisch vertriebt, und nie brachte er wieder einen Karpen heim. Nur ein Gedanke trübte ihn: Was hätte er mit seinem Karpen im Winter getan?

Freuen und dem grell flammenden Weiß eines Goldbäckensbrotts, Dämmerung und Nacht dieses fremden kleinen Gotteshauses spannen mich ein. „Da hat ihn der Große mitgenommen.“ „Gleichmäßig, unglücklich wie Hühneraugen.“ „Sittlich die Worte an mir vorüber, ohne daß ich mich mehr eine klare Vorstellung damit verband, nur etwas wie leiser Schauer.“

Ich ergriff beruhigt, als in dieser Verunsicherung tapende Schritte vom Balkon zu mir herabkamen. Ich gefror losgelassen. Was sollte man schon von tapenden Schritten hinter sich denken, wenn man die offene Tür vor sich hätte? Die Hühner haben mich nicht verwirrt, ohne daß ich mich mehr eine klare Vorstellung damit verband, nur etwas wie leiser Schauer.

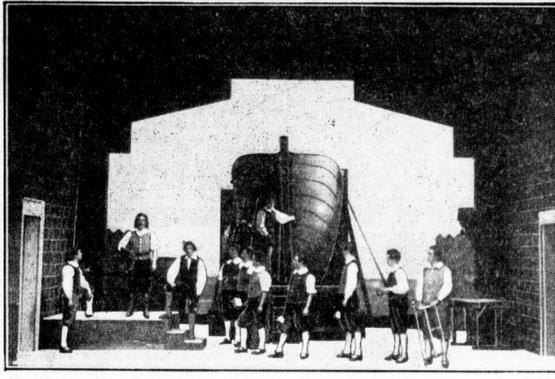
Man stellt sich da unwillkürlich etwas Leben-derer schäftig vor. Aber hierzulande ist die Substanz immer gefehlt. Der Schlichteiter Guido ist hierzulande und der Platten-Mois schon einundzwanzig gewesen, sagte der Meiner. Da ich den See erwidern im Falle, fragte er mich, ob ich ihn fange. Ich hatte einmal darin gefangen, es sei jedoch kein Vergnügen gewesen: Internationalfellen, die einem die Anie rufen, Weltorientierung. „So, so, um, man solle das Schwimmen da lieber lieber lassen, der See hätte schon manchen Binnenteufel.“

Ich lagte nicht dazu. Er sollte nur erlauben. Das tat er auch, wenn ich verfuhr herum, vom Ende her. Später freute sich alles in der, der Platten-Mois und der Schlichteiter-Guido hätten, vertrieben wie sie gefangen waren, bestimmt nicht miteinander zu tun gehabt, wenn sie nicht Hühneraugen wären. Was man in Radborn nennt. Der Schlichteiter-Mois thronte über den gelassenen Mauern seiner Weinberge und über dem Wiesenfeld vom Platten. Unter lag der See, jenseits der Wälder und eine Stunde weit das Dorf. Moos hatte, in seinem Gedanken, über den Schlichteiterhof lächelte. Man konnte sich also wohl oder übel nicht aus dem Wege gehen. Dem Guido machte das wenig aus, aber in dem Moos Platten trat sich etwas Geistes, etwas Ungleiches, wenn er den Guido zu Gesicht kam. Dabei sah er nicht und blond aus, wie ein weißes, was Meien, Schreiben und Meligion anlangt, lebendiger nicht überleben. Der kleine Moos war ein lediger Freiberger mit seiner ewig fröhlichen, langgezogenen Stimme und seinem frohen, auf dem er in laubdickem ausgerichtet überleben wie ein toller Denker. Er hatte nicht mehr, er ließ auf dem Moos die Hühner im Moos weiden, in der gefährlichen Hühnerwelt zu bleiben. Mit dem See fand er auf da und da, wurde genau, wo der das Schwimmen erlaubte und wo nicht, und brachte seit ein paar Tagen der Zita vom Eberweidewald die arme und Seerovien mit. Wohin ihm die Zita nach eigener Aussage „gott sein“ hatte.

Na, auf in einen Salobri wird man nicht eierlich fertig sein! Aber es ist einmal unangekommen, wenn einer das kann, was man selbst nicht kann. Einer, der leben Zuge weniger läßt. Es ist gar, in ein Parier, Vangegeheffener zu sein, dem meistens der Hühner weicht und der sich dann ausbreiten lassen muß. Das beruht der Wahrheit mit gutem und unheimlichem Gemüt. Immer war das so gewesen: als fünfjähriger hatte er dem zwölfjährigen die Kugel von der Nase weggeschlagen. Mit seinen Hühner in Hühnergehegen beim Hübschen-treiben geübt. Mit zwölf dem Hühnergehegen ins Hübschen geübt, was der aber im dem mit seinem Buch vor der Naie erst gemacht hat, als es mit Wäldchen und Wäldchen aus und gar war und er der Spott auf niederen Magen zu schinden fragte. Einzelheiten aus der Hühler der Ereignisse, die in einem Zwanzigjährigen wieder wiegen im im Volkreuten imherbe diplomatische Verordnungen. Der Moos ließ sich auch nicht verdrücken, und wenn er von seiner Schwärze, dann er ihn, zwischen diesen beiden, Moos und Guido, war eine leise Feindschaft ins Kraut geschossen, durch und hoch einerlei, Verdammung anderswärts.

Damit kamen der letzte Sonntag und die Dorfmitte beim Wäldchen und der reidliche offene Note, den der Moos als Zorn bekräftigte. Wenn er möchte sich nicht viel aus dem Zangen, moos dem Zangen zusammenfassen, dagegen nicht aus der Zita und die überwiegen aus dem Zangen, so daß der Ding irgendwie durch den reichlichen offenen Noten werden geführten werden mußte. Wenn einer das Ders mit Liebe und den übrigen Menschen mit offenem Sinne einbezog hat, gerät er ins Renner. Als die Pürchen begannen, die Zita mit ihrem menschlichen, freudvollen

„Gar und Zimmermann“



Sur Wiederaufführung der Vorhängischen Oper im Stadttheater. Bühnenbild von Heinz Bedrens

Feinde

Von Suzanne Tornwaldt.

Ein kleines Trüder Gehirgsdorf.

Die alte Kirche inmitten des Friedhofs übertraubschweren Weimariens hand schauferlertum und hoch vor einem gartrünen Himmel. Die Sonne war hinter wäldchen Bergen verhöwen, tauchte stille Bergspitzen in allerhand goldene Töne und lie die Wälder verortet gemut, bis auf einen dicken Wolfenberg, der schneeweis daswischen leuchtete, was absonderlich und sehr schön aussah. Ich kam durch das kleinere Friedhofstor und an der Totenkapelle vorbei.

Hein, ich kam nicht vorbei. Zwei haben und ein Madelie sah ich davor; sie hatten die kleinen Hände nach sich über einandergehoben und guckten anständig. Uns beide unter dem gleichen Himmel, vor den gleichen Bergen und hinter demselben Weimariens standen zwei Särge. „Wer ...?“ fragte ich leise das Madelie. — „Die entranten Mader“, flüsterte sie gedehnt zurück. „Der kleine hat'n großen trüder malte, do hat'n der Große mit'nomme.“ Dann tauchte sie einen Zweig ins Weimariens, jurente über die Särge und schlug ein Kreuz. „Gott's Güte!“ was waren die drei, im Trab den Berg zum Dorf hinunter.

Ich stand ganz verunsichert in dieses furchtbare. „Do hat'n der Große mit'nomme“, sah die brüderlich auf-geschriebe Särge, ging dann langsam die paar Schritte zur Kirche weiter.

Die war leer. Dämmerung darin. Luft allein Weimariens und die sorglos sich selbst überlassen Hühnergehege überate auf dem Allee. Ich hob mich ins Hühnergehege Gehet an Wäldchen, so daß ich dem Balkon im Rücken hatte, denn die Eingangstür unter der Orgel stand weit offen und rauchte zusammengekaupte Graber unter schmiedeternen

leiner leiblichen Not nahm sich der Schuttmann auch nicht an, ihm kam es auf die Anektion dieses in rechtlichen Sinne bedeutenden Vorkommens an. Der Fisch war natürlich getötet, aber nicht aus dem Marmorbeden zu führen des hinteren Herzogs. Da hatte es wohl mit Karpen angehen! Und wenn nicht um die Achtung, so handelte es sich um großen Unfug. Hier hatte niemand seine lebende gefangen Fische bis zum Gebrauchsfähig zu wahren. „Was, der Herr Konrad Einzelmann soll selbst?“ „Na, was, Konrad, das werden wir nicht hören!“

„Nun, fassen wir den Konrad Einzelmann wie immer ins Was gefangen. Fünf Minuten später wurde das Badewanne zum Tribunal. Zum Dank, wenn der Herr Schuttmann nichts dabei fand, ihn kümmerte es nicht. Deswegen sitzen Einzelmann nicht aus der Wanne — wegen dieses unglücklichen Karpen.“ „Ob der Herzogbrunnen vielleicht mein Privatbesitz ist?“ „Großer Herrin, ist so! Warum nicht gleich Entmündigungs, Herr Wäldcheiter?“ Da lachte ja selbst Konrad Einzelmann kurz, aber nachdrücklich. „Reinen Sie an, meinerechten, leiten, aber ich werde Hühner er-freien werden, ummüder, Zerstörter, so wohl! Sehen Sie nicht, daß dem armen Fisch die Wälder ausgenommen ist?“ Mit Herrschrei, ein zweiter Reuen, deutete Einzelmann auf den dicken, herren Karpen, der frei und frohher erlobt in den Händen des Schlichte Stefan gefangen war. „Was damit, Stefan, ich will davon nichts mehr wissen.“ Wäldcheiter ist das ja. Schwurte, ich ist Euch schon mit'nomme!“ Und meinte: „Fru hat ihn nachher noch füttern sehen wollen.“

Da wurde es plötzlich dem Karpen, der wohl Wasser miterte, an dumm, er machte einen über-treuehen Zuruck und glatte mitler in die schon reichlich beige Wanne hinein. Das Wasser spritzte nach allen Seiten. Da lachte selbst der nettere Mann des Gelebes so, daß er keine Anzeige verah-

KALODERMA-RASIERSEIFE

jetzt in neuer, praktischer und schöner Bakelit-Hülse

ÜBERALLERHALTLICH

Lassen Sie sich diese schöne und zweckmäßige, für jahrelangen Gebrauch bestimmte Bakelit-Hülse noch heute von Ihrem Rasierseifen-Lieferanten zeigen. Ihr geringfügiger Anschaffungspreis steht in keinem Vergleich zu der Freude, die Sie damit sich oder demjenigen, den Sie beschenken wollen, bereiten.

F. WOLFF & SOHN · KARLSRUHE



Kaloderma-Rasierseife in Bakelit-Hülse RML- ohne Hülse RM 060

halbharen Kanalar auszuscheiden, der für die Seeroten beängstigen müßte, weil der Kaiser'sche Walfisch nur von Fischweibern gefangen wird...

Benefit des Sees - er ist nicht breit, der See wenig und püßte der speckfette, halbhare Kanalar kein Maß...

Die tägliche Nacht und die Nacht des Kollektivs - Sie hätten sich sollen besinnen...

Das Rennen - Die müßigen gebirgige Ungehörigen können die Rennwagen der Straßen leicht mitnehmen...

Der Herr der Zigarette liog in den Sand - Dies verliere nichts - Dies Arbeit macht gar nachteilig...

Der Herr der Zigarette liog in den Sand - Dies verliere nichts - Dies Arbeit macht gar nachteilig...

Aus der Reichshauptstadt

Die tägliche Nacht und die Nacht des Kollektivs - Sie hätten sich sollen besinnen...

Berlin, 8. Oktober.

In Berlin gab es ein Theater, das ein bischen mehr als andere sein sollte...

Die Müßer beklagen - nach nachfolgenden 25 Seiten sind 20 Müßer im Bilden, deren Anfangs- und Endbuchstaben von oben unten gelesen ein Bild ergeben...

Das Wortpuzzle - Die Müßer beklagen - nach nachfolgenden 25 Seiten sind 20 Müßer im Bilden...

Die Müßer beklagen - nach nachfolgenden 25 Seiten sind 20 Müßer im Bilden...

Das Wortpuzzle - Die Müßer beklagen - nach nachfolgenden 25 Seiten sind 20 Müßer im Bilden...

Die Müßer beklagen - nach nachfolgenden 25 Seiten sind 20 Müßer im Bilden...

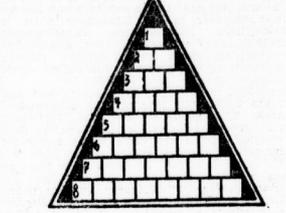
Rätsel-Ecke

Bilderrätsel. Ein Bild, das aus Buchstaben besteht, die in einer bestimmten Reihenfolge angeordnet sind...



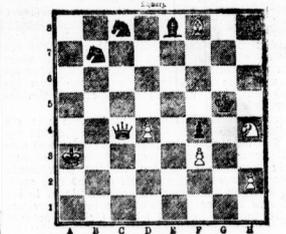
Die Müßer beklagen - nach nachfolgenden 25 Seiten sind 20 Müßer im Bilden...

Wortpuzzle



Die Müßer beklagen - nach nachfolgenden 25 Seiten sind 20 Müßer im Bilden...

Schachaufgabe



Die Müßer beklagen - nach nachfolgenden 25 Seiten sind 20 Müßer im Bilden...

Geographisches Versteherätsel

Nach den untenstehenden Namen sind je zwei Wuchstaben auszuwählen, die nacheinander gelesen, den Namen einer der folgenden fünf Städte ergeben...

Die Müßer beklagen - nach nachfolgenden 25 Seiten sind 20 Müßer im Bilden...

Feiere Ecke

Das juristische Recht. 'Mama ist, das Recht wieder jurist, sie lagt es lei to hat, das man die Stiefel damit bespielen könnte...'

Die Müßer beklagen - nach nachfolgenden 25 Seiten sind 20 Müßer im Bilden...

Der TEFUFUNKEN 343 macht es selber

Advertisement for 'Der TEFUFUNKEN 343' featuring a radio receiver and transmitter. Text: 'Mit dem »Selbst-Trenner« trennt dieser neue Radio-Apparat selbsttätig die Sendewellen. Jede Station ist »eingestellt« schon getrennt. Lassen Sie sich den Telefunken 343 zeigen und vorsehlen.' Includes a list of authorized dealers and the Telefunken logo.

Table with names and numbers, possibly a list of names or a small directory. Includes names like K.W. HAUSEN, PLIN, ENTRY, LACKER, UNN, IZEN, SBRRG.

Additional text at the bottom right, possibly related to the radio advertisement or other news items. Includes names like K.W. HAUSEN, PLIN, ENTRY, LACKER, UNN, IZEN, SBRRG.

Vertical text on the far right edge of the page, possibly a continuation of another page or a list of names.

Stadttheater
 Heute, Sonnabend, 20 - geg. 21/2 Uhr
 Der Mann mit dem grauen Schädel
 Lustspiel von Leo Lenz
 Sonntag, 15 bis geg. 17/4 Uhr
Casparone
 Operette von Carl Millöcker
 19/4 - 22/4 Uhr
 Zer und Zimmermann
 Kom. Oper von A. Lortzing

Thaliatheater
 Sonntag, 20 - gegen 21/2 Uhr
 Der Mann mit dem grauen Schädel
 Lustspiel von Leo Lenz

Erste Fremdenvorstellung
 im Stadttheater
 Sonntag, 16. Oktober, 15 Uhr
 „Der fliegende Holländer“
 Oper von Richard Wagner
 Kartenverkauf an den bekannten Fahrkarten-Ausgaben von 10-13 Oktober.
 Die Theaterpreise sind streng heraus-
 gesetzt von 0.45 bis 3.30 RM.

MUSIKALIEN
 bei **Arno Rammetl**
 Barfüßlerstr. 12

Walhalla
 Sonntag 3 Vorstellungen
 Nachm. 2 Uhr: Märchen
Der Froschkönig
 3 Akte von Gebr. Grimm
 mit dem Schweizer Kinderhallen
 0.30 bis 1.25 Mk. für Jung und Alt
 Kaffee und Kuchen 30.-
 Nachm. 4 und abends 8 Uhr:
Anneliese von Dessau
 Nachmittags kl. Preise 0.50 bis 2.00 Mk.
 Kinder und Erwachsene 0.30 bis 1.00 Mk.
 Sichern Sie sich zu allen 3 Vorstellungen
 gute Plätze
 Kasse Sonntags ab 11 Uhr ununterb.

Marktkirche
 Sonntag, 16. Oktober, 20 Uhr
KONZERT
Walter Biedermann, Berlin
 Arien für Tenor aus Opern u. Kantaten
 von Johann Sebastian Bach
 Orgel: Studienrat Oskar Hebling
 Karten zu 0.60, 1.-, 1.50 bei H. Hothan.

Neumarkt-Schützenhaus
 Sonntag ab 7 Uhr
Großer Tanzabend
 Eintritt 30 Pfg.

Elli Beinhorn
 Vortrag mit Lichtbildern über ihren
WELTFLUG
 OKT. 16. Sonntag
 THALIA SAAL
 Karten 0.75, 1.00, 1.50 bei Hothan

Im Logensaal, Albrechtstr. 6
Mittwoch, den 12. Oktober, 20 Uhr
Lambert-Coué-Vortrag
 von
Fritz Lambert, Radebeul
 Meisterschüler von Coué
Hypnose oder Coué?
 Karten zu 1.- Mk. bei Heinrich Hothan
 und an der Abendkasse.
 Konzertdirektion: H. Hothan

Die Don-Kosaken singen!
 Dieser weltberühmte Chor, der in den letzten Jahren in
 Europa, Amerika, Australien und Afrika mehr als 2000
 Konzerte geben konnte, verdankt seine beispiellose
 Popularität ebenso seinem genialen Dirigenten **Wegge**
Jaworski als der einzigartigen Schönheit seiner Stimmen.
 Jedes Konzert der Don-Kosaken gestaltet sich zu einem
 packenden Erlebnis, dessen mitreißender Kraft sich
 niemand entziehen kann.
 Einziges Konzert am 18. Oktober, abends 20 Uhr
 im Stadtschützenhaus. Karten bei H. Hothan.

Deutsche Reichsteichschule
 Logensaal (Hortsbauung)
 Donnerstag, den 13. Oktober
Wällner
 Lieder-Abend
 Begleitung: Conrad v. Bos
 Karten bei Hothan

Stadtschützenhaus
 Montag, 17. Okt.
COMEDIAN HARMONISTS
 mit neuem Programm
 Vorverkauf:
 Hothan, Doll,
 Verkehrsbüro

Kurhaus Bad Wittekind
 Sonntag, den 9. Oktober
Großes Konzert
 Leitung Hermann Bohr
 Abends 8 Uhr:
Gesellschafts-Tanz.



Der triumphale Erfolg
 im Ufa-Theater am Zoo Berlin
 Die neue große Alpar-Operette
Die - oder keine!
 mit **Gitta Alpar** und **Max Hansen**
 Das kommende Ereignis!
 Premiere: Dienstag
C. T. am Riebeckplatz



Lilian Harvey / Willy Fritsch / Willi Forst
 in dem bisher schönsten Ufa-Ton-Film
Ein blonder Traum
 Die gestrige Premiere
 ein ganz großer Erfolg!
 Ufa-Theater Alte Promenade
 Werktags: 4.00 6.30 8.15 Uhr
 Sonntags: 3.15 5.30 8.15 Uhr
Ehren- und Freikarten aufgehoben
 Für Jugendliche verboten.

Schauburg
 Der unbeschreibliche Erfolg!
 Emmerich Kalmann
 berühmteste Operette:
Gräfin Mariza
 mit Dorothea Woth, Hubert
 Marischka, Ernst Verbech,
 Szöke Szakall
 Ein Filmwerk, das beglückt u. begeistert,
 von mitreißendem Schwung!
Hierzu das vorzügliche Belegprogramm
 Sichern Sie sich zeitig gute Plätze, denn
 der Andrang ist groß.
 Jugendliche haben Zutritt!
 Beachten Sie unsere billigen Eintritts-
 preise: 30, 40, 70, 80, 100 u. 120.-
 Kinder: 20, 40, 60, 80, 100.-
 Morgen Sonntag Beginn 2.10 Uhr



Unheimliche Geschichten
Paul Wegener
 in seiner ersten Tonfilm-Rolle als
 „Mörder“ in dem stärksten, deutsch.
 Kriminal-Tonfilm
Unheimliche Geschichten
 Nach Novellen von Edgar Allan Poe
 und Robert Lewis Stevenson.
 Ein Film von den Irrwegen mensch-
 licher Leidenschaft, der höchste An-
 forderung an die Nerven der Be-
 sucher stellt.
 Hierzu das ausgezeichnete Belegprogramm
Vor lösend. Wochenschein!
 Werktags: 4.00 6.10 8.15 Uhr
 Sonntag: Beginn 2.30 Uhr
 Große Ullrichstr. 31



2 fröhliche Stunden
 mit
Marga Schneider
Fritz Schütz - Rolf v. Goth
 in der entzückend bravourhaften
 Tonfilm-Operette
Sehnsucht 202
 Musik und Schöner: Richard Falt.
 Marga Schneider, in der jungen Garde
 der Stars das reifste, natürliche Tempera-
 ment; eine lebendige, überzeugende Be-
 gegnung von ursprünglicher Ausstrah-
 lung, der man in dem vollen Formen des
 Körpers das menschliche Herz
 und Hirn glaubt.
Täglich der große Erfolg!
 Riebeckplatz
 Werktags 4.00 6.10 8.15
 Sonntag ab 3 Uhr

Landwirte hervor!
 Der langersehnte neue
Landwirtschaftliche Kalender
 der Halleschen Nachrichten für die Provinz Sachsen und Anhalt
 ist jetzt beim Verlage oder auch in allen
 Geschäfts- und Filialstellen der Halleschen
 Nachrichten für 50 Pfennig zu haben.
Interessant und reichhaltig wie nie zuvor!
 Deshalb werden sich den bisherigen An-
 hängern dieses in seiner Art einzig da-
 stehenden Nachschageswerkes bestimmt
 noch viele neue Freunde hinzugesellen.
 Aus dem Inhalt:
Halte als Brücke zwischen Stadt und Land.
**Die Ausnutzung der Futter-
 grundstücke des deutschen Bodens**
 von Prof. Dr. G. Fröhlich. / **Die Selbstver-
 sorgung Deutschlands mit Weizen**
 von Prof. Dr. Th. Roemer. / **Boden- und
 Witterungsverhältnisse der sächsischen und
 westlichen Umgebung von Halle in ihrer Bedeutung
 für die Landwirtschaft** von Prof. Dr. P. Heide-
 mann. / **Verbilligung der Getreideerzeu-
 gung** von Prof. Dr. Marquardt. / **Halle als
 Kulturstadt.** / Ferner: **Kalendarium** / landwirt-
 schaftlicher Monatsweiser / Verzeichnis der Märkte
 und Märkte / belehrende Artikel / unterhaltende
 Artikel / Rätsel und Humor / Postamt, Maße und
 Gewichte, Zins- und Zinseszins, erste Hilfe bei Un-
 glücksfällen / Hausmittel bei heftigen Gesundheits-
 störungen / praktische Ratseiche für den Land-
 wirt / Trachtigkeit- und Bräutlekalender.
 Der Versand der oben erschienenen Aus-
 gabe für 1933 erfolgt direkt vom Verlage
 für 50 Pfg. zuzugl. 15 Pfg. Porto. Schicken
 Sie den Bestellschein noch heute ab.
Den Kalender müssen Sie haben!
 Hier ausschneiden und
 in mit 5 Pfg. frankiertem Umschlag einenden
Bestellschein
 Ich bitte um Zusendung von _____ Exemplaren
 „Landwirtschaftlicher Kalender 1933“
 zum Preise von _____ zuzugl. 15 Pfg. Porto.
 Den Betrag von 65.- Pfg. lege ich in Marken bei.
 Ort und Straße _____
 Unterschrift _____

WITTEKIND-RAH-LICHTSPIELE
 Der Millionenfilm der Nera
Ein großer Erfolg!
BRIGITTE HELM in
Die Herrin von ATLANTIS
 mit Gustav Ojasek / Heinz Klingenberg / Mathias Wiemann
Ein spannender Abenteuer-Tonfilm
 Im Vorprogramm: **Die steinerne Wunder von Naumburg**
 Beachten Sie bitte die Anfangspreise. Sie erleben und
 genießen den Film doppelt!
 W. 4.00 6.15 8.30 S. 3.50 4.15 6.30 8.45

Wir verkaufen **Anzug- u. Ulsterstoffe**
 die schönsten
 zu konkurrenzlos niedrigen Preisen!
Blass Kammergarn, reine Wolle... per Mtr. Mk. **3.50**
Aachener Tuchlager
 Schillerstraße 7, part.

CAFÉ BAUER
WILLY der Wunderknabe
 das größte Musikwunder der
 Gegenwart « » 12 Jahre alt!
 Virtuose auf Accordeon, Flügel u. Xylophon

Mittwoch, 12. Okt.
 Die **Herbst-Modenschau**
 im **„Haus Broskowski“**
 erster der Gesamtleitung: **Baronin von Imhof**
 Donnerstag, 13. Okt.

„Der Schrecken von Könnern.“
 Die neueste Nummer der „Illustrierten Halleschen Nachrichten“ bringt eine ungewöhnlich interessante Bild-
 reportage über die Verhaltung des Diebesbandenführers Otto Schöne aus Könnern, die die Räuberromantik
 längst vergangener Tage wieder aufleben läßt. Der Aufbruch von dreißig Schutzpolizisten und acht
 Kriminalisten aus Halle, die Flucht dieses Bandenführers durch die geheimnisvollen Gänge seines Könnern-
 Grundstückes, die seltsamen Auswüchse seiner Verhaltung werden durch einen hochinteressanten
 Bildstreifen von der ersten bis zur letzten Phase verfolgt. Außerdem bringen die JHN diesmal Windmühlen
 der engeren Heimat, Bilder, die in ihrem stimmungsvollen Zauber von ausgesprochen künstlerischem
 Werte sind. Unter dem Thema „Ein Kind baut“ steht ein Filmstreifen, der wie kein anderer Aufschlüsse
 über die gestaltende Tätigkeit des Kindes gibt und erkennen läßt, wie sich in dem Gesicht des Kindes die
 inneren Vorgänge des kindlich-ernsten Spiels ausdrücken. Die Bielefeldsperrbe bei Saalburg, Deutschlands
 größte Talsperre im oberen Saale, die als Regulator des Mittelalters gedacht ist, ist in drei Aufnahmen
 dargestellt, die die einzigartige Schönheit dieser technischen Anlage aufzeigen. Ein heimatisches Bilder-
 bericht über neue Bootshäuser, über Jubiläen und andere Ereignisse des Tages. Mit hochinteressanten
 Bildern aus aller Welt wartet auch diesmal wieder die aktuelle Wochenschau der JHN auf, durch Schmuck-
 bilder und eindrucksvolle Landschaftsaufnahmen und durch belehrende und unterhaltende Plaudereien
 über „Das Wasser als Landschaftsformer“ und über „Das Jahr X“ Benito Mussolinis wird diese außer-
 ordentlich fesselnde Nummer der „Illustrierten Halleschen Nachrichten“ vervollständigt.
 Nicht einmal ganz
5 Pfennig
 kostet die Einzelnummer der JHN, da im Monat 4-5 Nummern erscheinen bei einem monatlichen
 Bezugspreis von nur 20 Pfg. (Im Einzelbezug und bei allen Zeitgehindern und Austrägern der
 HN die Nummer 10 Pfg.) Für diesen geringen Preis erhalten Sie eine wertvolle Heimat-
 illustrierte. Bestellen Sie darum noch heute die Illustrierten Halleschen Nachrichten.
 Bestellschein
 Unterzeichneter bestellt als Abonnent der HN die wöchentlich einmal erscheinenden
„Illustrierten Halleschen Nachrichten“
 zum Vorzugspreis von monatlich 20 Pfg. frei Haus. Die JHN haben für Abonnenten der
 Halleschen Nachrichten neuerdings auch eine Unfallversicherung in gleicher Höhe wie die HN,
 sodaß also Bezieher der Halleschen Nachrichten und der JHN doppelt versichert sind.
 Name und Stand: _____
 Wohnort, Straße und Hausnummer: _____



Ein Heimatroman von Arthur Petch

17. Fortsetzung.

Die Polizei wird gleich hier sein... meinte Friedrich... der kleine Sportwagen wird übrigens bereits verlost.

In diesem Augenblicke schrie die Frau

Benutzer ging häufig zum Banker, sah zum Garten hinunter... Das vom Hause hielt ein Auto...

Gezielte Bewerber nicht über 40 Jahre... wer alt ist... ist das Alter... was auch nicht das Alter...

Verkaufe... verschiedene... (List of various items for sale)

Dolomit-Baukasten... Der moderne Vierrohr-Schälwärmegerät... Paul Schmell, Zwißnaustraße 10

Küchen... Handarbeit, kein Fabrikware... Paul Schmell, Zwißnaustraße 10

Kohlenherde und Gaskocher... In allen Größen, auch einige wenige gebrauchte... J. Weha G. m. B. H.

Brennholz... in Kloten u. gepackt... Brennholz... (List of wood for sale)

Teilzahlung... Waschkommoden mit Marmor... Schränke mit Wascheinrichtung... Eichmann & Co.

Strohdecken... Berliner Ofen... (List of household items)

Radio-Gelegenheitskauf... 3 Röhren Schälwärmegerät... Brennholz... (List of various goods)

Radio Mende 130... Brennholz... (List of wood and other items)

Möbel... (List of furniture items)

Abbruch-Material... (List of construction materials)

härster Hof zu einem Ring hatten... Die Polizei wird gleich hier sein... meinte Friedrich...

Das Flugzeug wurde aus der Halle geholt... Der Mann drückte... Die Polizei wird gleich hier sein...

Offene Stellen... Eine ergiebige Verdienstsquelle... Allein-Vertruten

Solide Existenz... (Advertisement for a business opportunity)

Tüchtige Vertreter... (Advertisement for sales representatives)

Übernehmen... (Advertisement for business takeover)

Sicherer Verdienst... (Advertisement for a secure job)

Verkauf... (Advertisement for a sale)

Abbruch... (Advertisement for demolition work)

Der hochempfindliche Dreirohren-Schirmgitter-Empfänger... SEIBT ROLAND

Zigarettenfabrik... (Advertisement for a cigarette factory)

Zigaretten... (Advertisement for cigarettes)

Existenz!... (Advertisement for a business opportunity)

Verkauf... (Advertisement for a sale)

Verkauf... (Advertisement for a sale)

